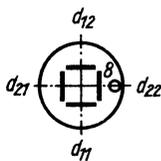
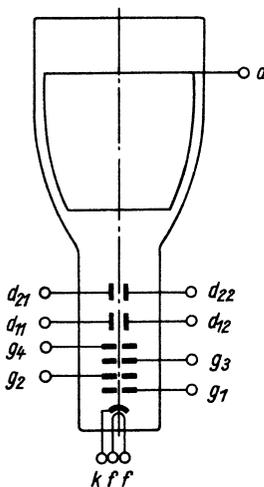
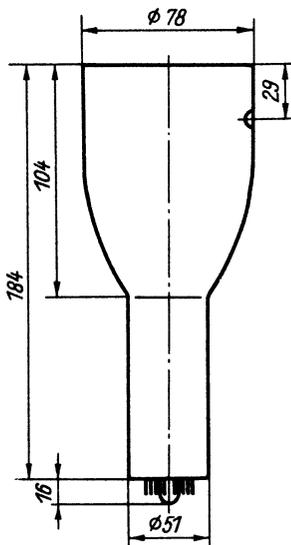
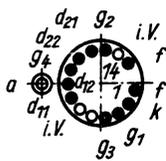


Die B 7 S 2 ist eine Einstrahl-Oszillografenröhre mit niedrigen Betriebsspannungen, Planschirm und Nachbeschleunigung.

Wegen ihrer kurzen Baulänge findet sie Verwendung in Klein-oszilloskopen und Kontrollgeräten für Prüfzwecke.



Schirmansicht



Sockelschaltung

	Schirmausführung:	G	N
	Fluoreszenz	grün	blau/grün
Maximale Abmessungen in mm	Nachleuchtdauer	kurz	mittel

TGL 200-8212



# B7S2

---

## Abbildungsdaten:

### Ausschreibbarkeit der Achsen

d<sub>1</sub>-Richtung 65 mm

d<sub>2</sub>-Richtung 65 mm

## Bildverzeichnung:

(bei einem Raster von 35 x 35 mm<sup>2</sup>) max. 1 mm

## Allgemeine Daten:

Ablenkung: symmetrisch

d<sub>1</sub> elektrostatisch

d<sub>2</sub> elektrostatisch

Fokussierung: elektrostatisch

Achsen-  
abweichung: Der Winkel zwischen d<sub>1</sub>-Ablenkrichtung und d<sub>2</sub>-Ablenkrichtung beträgt  $90^\circ \pm 1^\circ$

Die Achse der d<sub>1</sub>-Richtung darf zur Achse durch Sockelstift 8 und der Röhrenachse in einem Winkel von  $90^\circ \pm 10^\circ$  liegen.

Mitten-  
abweichung: Der unabgelenkte fokussierte Leuchtfleck befindet sich innerhalb eines Kreises vom Radius 5 mm um den Schirmmittelpunkt.

Einbauart: Röhrenachse horizontal  $\pm 45^\circ$

Masse: ca. 200 g

Sockel: Scheibenfuß 14-25 TGL 200-8376

Fassung: 14-25 TGL 200-3620

Anodenkontakt: TGL 200-3633

Abschirmzylinder nach TGL 200-7097



## Betriebswerte

Heizung: Ind. geh. **Katode**  
Nur für Parallelbetrieb

Heizspannung	$U_f$	6,3 V
Heizstrom	$I_f$	0,34 A
Katodenanheizdauer	$t_k$	1 min
Gesamtbeschleunigungs- spannung	$U_a$	1 kV
Beschleunigungsspannung	$U_{g4}$	500 V
Astigmatismuskorrektur- spannung	$\Delta U_{g4}^{1)}$	$\pm 32$ V
Fokussierspannung ( $I_k \text{ max.} = 200 \mu\text{A}$ )	$U_{\xi}$	30...120 V
Vorbeschleunigungsspannung	$U_{g2}$	500 V
Sperrspannung ( $I_1 = 0$ )	$U_{g1}$ sperr	-30...-55 V
Ablenkfaktor		
$d_1$ -Richtung	$AF_1$	15 V/cm
$d_2$ -Richtung	$AF_2$	20 V/cm

- 1) Durch Anlegen einer entsprechenden Spannung zwischen  $g_4$  und dem mittleren Plattenpotential der  $d_1$ -Platten können Fleckverzerrungen korrigiert werden.



# B7S2

---

## Absolute Grenzdaten

$U_a$	max.	2 $U_{g4}$
$U_a$	max.	2 kV
$U_a$	min.	300 V
$U_{g4}$	max.	1 kV
$U_{g4}$	min.	400 V
$U_{g3}$	max.	500 V
$U_{g2}$	max.	1 kV
$U_{g2}$	min.	400 V
$U_{g1}$	max.	0 V
$U_{g1}$	min.	- 200 V
$U_{+fk}$	max.	180 V
$U_{d/g4 s}$	max.	500 V
$I_{keff}$	max.	200 $\mu$ A
$R_{g1}$	max.	1,5 M $\Omega$
$R_{d1}$	max.	2 M $\Omega$
$R_{d2}$	max.	2 M $\Omega$
$U_f$		6,3 V $\pm$ 10 %
Schirmbelastung max.		1,5 $\mu$ A/cm <sup>2</sup>

## Kapazitäten

$c_{d11/d12}$	1 pF
$c_{d21/22}$	2 pF
$c_{d1/g4}$	5 pF
$c_{d2/g4}$	7 pF
$c_{d1/d2}$	0,6 pF
$c_{g1}$	7 pF
$c_k$	3 pF

